

A m t s b l a t t

Kreisstadt



Steinfurt

Ausgegeben am: **14. Juni 2012**

Nr.: **15/2012**

INHALT:

Lfd. Nr.	Datum	Titel	Seite/n
34	11.06.2012	Bebauungsplan Nr. 37a „Sandweg / nördlich Schwarzer Weg“ – 11. Änderung – der Kreisstadt Steinfurt, Stadtteil Borghorst 1. Änderung gem. § 13a Baugesetzbuch (BauGB) 2. Durchführung der Beteiligung der Behörden und der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 13a BauGB i.V.m. § 13 (2) BauGB in der Zeit vom 22.06.2012 bis 23.07.2012	132-135

Bekanntmachung

Bebauungsplan Nr. 37a „Sandweg / nördlich Schwarzer Weg“ -11. Änderung der Kreisstadt Steinfurt, Stadtteil Borghorst

- hier: 1. Änderung gem. § 13a Baugesetzbuch (BauGB)
2. Durchführung der Beteiligung der Behörden und der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 13a BauGB i.V.m. § 13 (2) BauGB in der Zeit vom **22.06.2012 bis 23.07.2012**

1. Änderung gem. § 13a BauGB

Der Rat der Kreisstadt Steinfurt hat in seiner Sitzung am 01.03.2012 den nachstehend aufgeführten Beschluss gefasst:

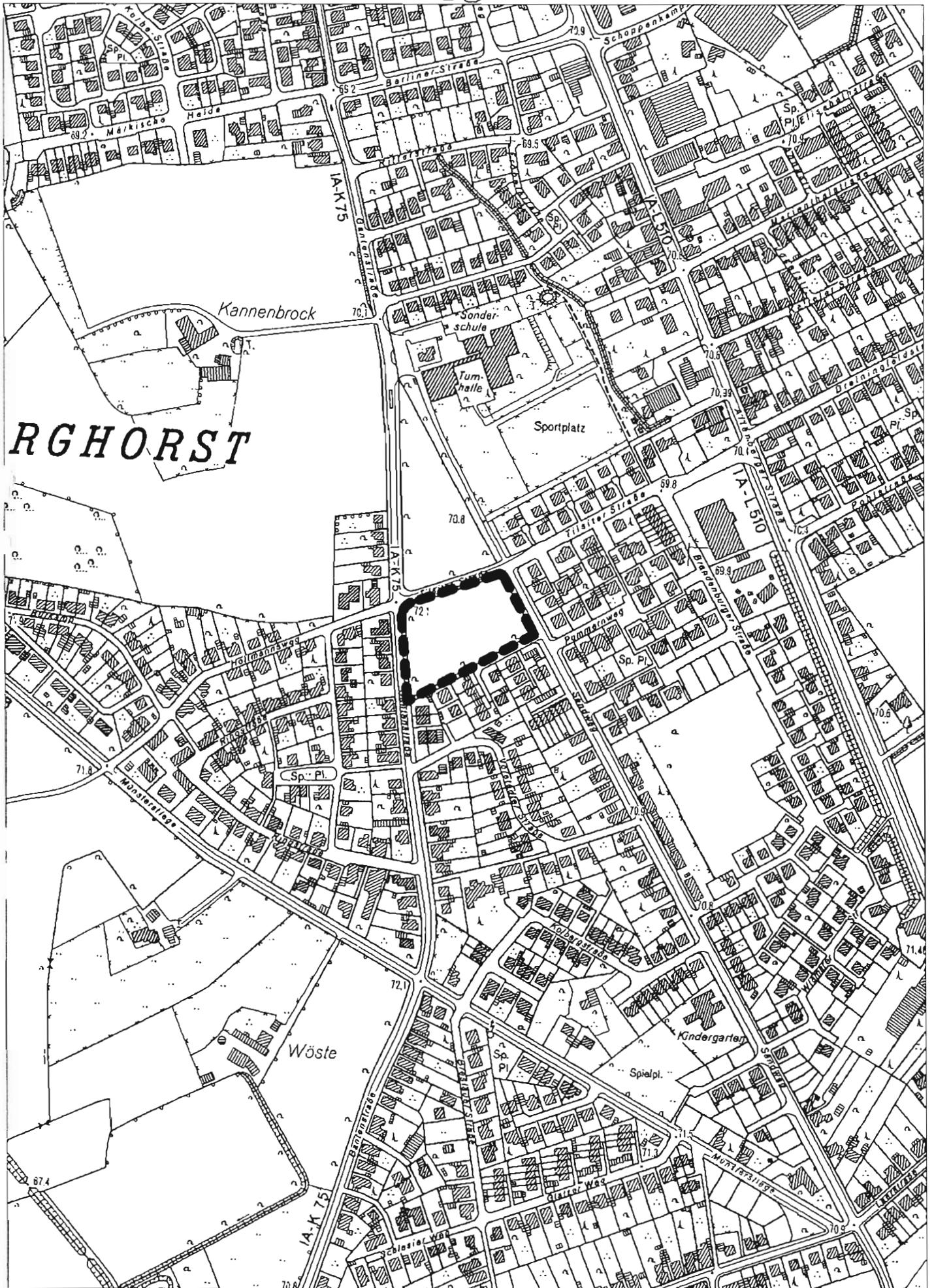
„Der rechtsverbindliche Bebauungsplan Nr. 37a „Sandweg / nördlich Schwarzer Weg“ soll für das Grundstück Tilsiter Straße / Gantenstraße / Sandweg, Flur 7, Flurstück 655, Gemarkung Borghorst, gem. § 13a BauGB wie folgt geändert werden:

„Die festgesetzte Verkehrsfläche und die festgesetzte Spielplatzfläche werden in ihrer Lage verändert. Entsprechend sind die Baugrenzen anzupassen.

Die Versorgungsfläche mit der Kennzeichnung „Elektrizität“ an der Mecklenburger Straße entfällt.“

Der Geltungsbereich ist im beigefügten Flurkartenauszug eindeutig dargestellt.

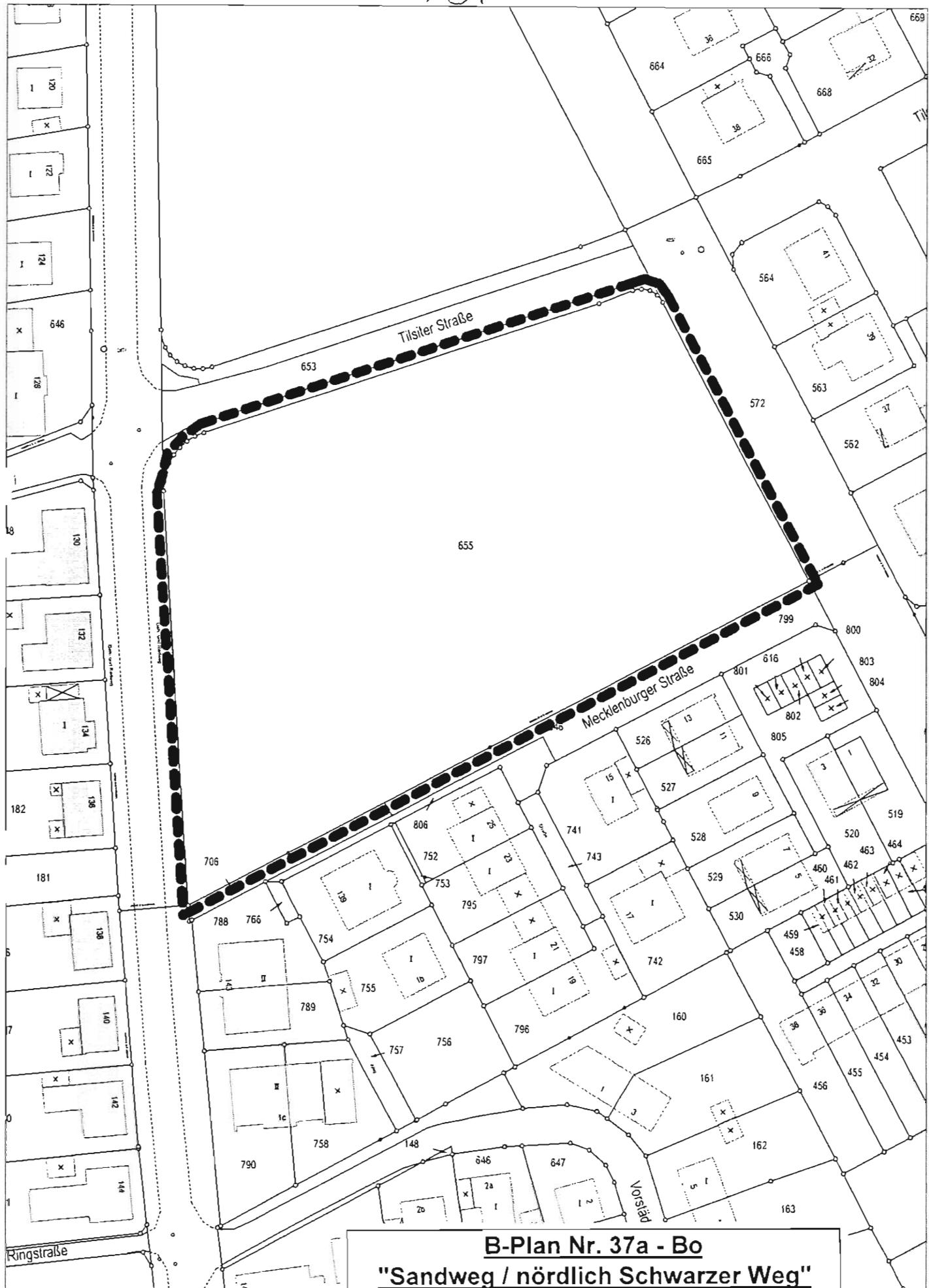
Die Beteiligung der Behörden und die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 13a BauGB i.V.m. § 13 (2) BauGB sind durchzuführen.“



RGHORST

Übersichtsplan
(ohne Maßstab)





B-Plan Nr. 37a - Bo
"Sandweg / nördlich Schwarzer Weg"
11. Änderung - Geltungsbereich -
(ohne Maßstab)



2. Durchführung der Beteiligung der Behörden und der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 13a BauGB i.V.m. § 13 (2) BauGB

Gemäß § 13a i.V.m. § 13 (2) BauGB liegt der 11. Änderungsentwurf des Bebauungsplanes nebst Begründung in der Zeit vom **22.06.2012 bis 23.07.2012** während der Dienststunden im Foyer des Rathauses bzw. Zimmer 239 bis 240, II. Obergeschoss, Emsdettener Straße 40, 48565 Steinfurt, Stadtteil Borghorst, für jedermann zur Einsichtnahme aus.

Das 11. Änderungsverfahren des Bebauungsplanes Nr. 37a „Sandweg / nördlich Schwarzer Weg“ soll im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB durchgeführt werden. Da mit der vorgesehenen Planänderung keine erheblichen Auswirkungen auf die Umwelt zu erwarten sind, wird von einer Umweltprüfung gem. § 2 (4) BauGB abgesehen.

Anregungen können während der Auslegungsfrist bei der Stadtverwaltung, Planungsamt, Zimmer 239 bis 240, schriftlich oder mündlich zu Protokoll vorgebracht werden.

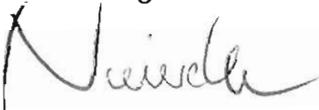
Nach Ablauf dieser Frist abgegebene Stellungnahmen können gem. § 4a (6) BauGB i.V.m. § 3 (2) Satz 2 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplanes unberücksichtigt bleiben.

Vorstehendes wird hiermit gem. § 13a, 13 (2) Nr. 2 und 3 BauGB in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509) und § 15 der Hauptsatzung der Kreisstadt Steinfurt vom 17.12.2009 (Abl. 26 / 2009, S. 353-361), zuletzt geändert am 07.07.2010 (Abl. 15 / 2010, S. 159), öffentlich bekannt gemacht.

Steinfurt, 11. Juni 2012

Kreisstadt Steinfurt
Der Bürgermeister
Az.: III/61-26-09/wer

Im Auftrag



Niewerth
-Technischer Beigeordneter-